

Die Tagung findet als Hybrid-Veranstaltung statt. Vor Ort können nur die Referent\*innen und einige Teilnehmende anwesend sein. Die online Zugangsdaten werden per Email versandt. Diskussionen mit den Referent\*innen sind interaktiv möglich. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich.

#### ANMELDESCHLUSS

23. August 2021

#### TAGUNGSORT

Hotel Park am See  
Schlosspark 1  
17217 Alt Rehse  
[www.park-am-see.de](http://www.park-am-see.de)

#### TAGUNGSGEBÜHREN

ohne Übernachtungen

vor Ort 75,- €  
online frei

Für Teilnehmende vor Ort steht ein vergünstigtes Zimmerkontingent zur Verfügung. Die Buchung erfolgt mit der Anmeldung beim Veranstalter EBB Alt Rehse.

Eine Zertifizierung wird bei der Ärztekammer M-V beantragt. Für die Abwicklung wird eine Gebühr von 20,00 € erhoben.

#### KONTAKT / ANMELDUNG

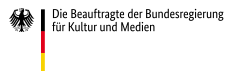
Erinnerungs-, Bildungs- und  
Begegnungsstätte Alt Rehse  
17217 Alt Rehse

✉ Postfach 110105  
17041 Neubrandenburg  
☎ 03962 22 11 23  
@ [info@ebb-alt-rehse.de](mailto:info@ebb-alt-rehse.de)

Lern- und  
GeDenkOrt  
Alt Rehse

[www.ebb-alt-rehse.de](http://www.ebb-alt-rehse.de)

Die Veranstaltung wird unterstützt durch



Stiftung für Ehrenamt und  
bürgerschaftliches Engagement  
in Mecklenburg-Vorpommern

# DEMOKRATIE, KRANKHEIT UND GESUNDHEIT IN ZEITEN DER PANDEMIE

5. ETHIK-TAGUNG ALT REHSE  
Erinnerungs-, Bildungs- und  
Begegnungsstätte Alt Rehse

SCHIRMHERRIN  
Ministerpräsidentin  
Manuela Schwesig

TAGUNGSORT  
Hotel Park am See, Alt Rehse

1. ————— 2.9.2021

Das Thema der Tagung ist das Spannungsverhältnis zwischen Seuchen, Staat und Gesellschaft – aktuell die Wirkungen der Corona-Pandemie auf unsere freiheitlich demokratische Grundordnung, die staatlichen Organe und die Zivilgesellschaft.

Die Pandemie hat Einfluss auf alle Lebensbereiche. Sie äußert sich, so die eine Wahrnehmungsrichtung, in einer gesellschaftlichen Entsolidarisierung, in rechtlichen Einschränkungen, im Erstarken der Exklusion über die Inklusion, in der Wiederkehr von Grenzregimen und Betonung des Nationalstaatlichen, nicht zuletzt auch in einer Ressourcen-Diskussion bis hin zur Frage medizinischer Preisgabe des Lebens (Triage). Sie bringt andererseits auch konkretes Engagement für Würde, Leben, Solidarität, Recht und Gerechtigkeit hervor.

Die Tagung beschäftigt sich nicht nur mit den Auswirkungen der Pandemie auf die freiheitlich-pluralistische Gesellschaft. Gefragt werden soll vielmehr auch nach dem Einfluss der Zivilkultur, des freiheitlichen Diskurses und demokratischer Institutionen auf die Pandemie und deren Verlauf.

*Dies ist die 5. Tagung in der Reihe „Alt Rehser Wissenschaftsforum“, die von dem 2001 gegründeten Verein Erinnerungs-, Bildungs- und Begegnungsstätte Alt Rehse e. V. (EBB Alt Rehse) veranstaltet wird. Der Verein hat sich zur Aufgabe gemacht, die Geschichte der ehemaligen NS-„Führerschule der Deutschen Ärzteschaft“ in Alt Rehse aufzuarbeiten und zum Ausgangspunkt von verschiedenen Ausstellungs-, Veranstaltungs- und Bildungsangeboten zu machen, die sich auch mit aktuellen Fragen beschäftigen.*

*Innerhalb dieses Programms nimmt das „Alt Rehser Wissenschaftsforum“ eine zentrale Rolle ein: In der Regel alle zwei Jahre wird eine Tagung zum Thema „Ethik in der Medizin und im Gesundheitswesen“ durchgeführt, die relevante aktuelle Fragestellungen und Probleme der Biomedizin und Bioethik vor dem Hintergrund der Geschichte zum Thema hat.*



## 1. SEPTEMBER BLOCK I

### 15.00 BEGRÜSSUNG

Dr. Manfred Richter-Reichhelm

Vorstandsvorsitzender EBB Alt Rehse

### 15.05 GRUSSWORTE

Ministerpräsidentin Manuela Schwesig

### 15.15 EINFÜHRUNG

Dr. Michael Wunder, Hamburg

Vorsitzender Wiss. Beirat EBB Alt Rehse

### 15.30 VORTRAG 1

*Geschichte der Pandemiebekämpfung  
und des Impfens*

Prof. Dr. Malte Thießen, Münster

### 16.20 PAUSE

### 16.50 VORTRAG 2

*Das Verhältnis von Politik und  
Wissenschaft*

Prof. Dr. Lothar Wieler, Berlin

### 17.40 VORTRAG 3

*Sozialmedizinische Fragen zu Demo-  
kratie und Freiheit in Zeiten von Corona*

Prof. Dr. Stefan N. Willich, Berlin

### MODERATION

Jörn Straehler-Pohl, Hamburg

## 2. SEPTEMBER BLOCK II

### 10.00 RÜCKBLICK VORTAG

Prof. Dr. Thomas Beddies, Berlin

### 10.15 VORTRAG 4

*Ethische Reflexionen zur  
Corona-Pandemie*

Prof. Dr. Susanne Michl, Berlin

### 11.05 VORTRAG 5

*Zum Umgang mit den psychischen  
Folgen der Pandemie*

Prof. Dr. Barbara Schneider, Köln

### 11.55 PAUSE

### 12.05 PLENUM 6

*Lernen aus der Pandemie?*

Diskussion der Referent\*innen

und Beiratsmitglieder,  
moderiert von Jörn Straehler-Pohl  
und Dr. Michael Wunder, Hamburg

### 12.50 SCHLUSSWORT

Dr. Rainer Stommer

Projektleiter EBB Alt Rehse